



P R E S S E M I T T E I L U N G

Herausgeber: Pressestelle St. Elisabeth-Krankenhaus
Leipzig
Presse.sanktelisabeth@ek-leipzig.de

**Hans - 2000. Geburt am St. Elisabeth-Krankenhaus
Leipzig**

Leipzig, den 16. November 2015: In den frühen Morgenstunden des heutigen Montags ist im St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig Hans zur Welt gekommen. Mit dem kleinen Jungen feiert die geburtshilfliche Abteilung des Krankenhauses die zweite 2000. Geburt in der Geschichte des Krankenhauses und macht sich Hoffnung auf einen neuen Geburtenrekord.

Hans ist 54 cm groß, 3960 g schwer und der ganze Stolz seiner Eltern, Anett (37) und Jörg Nowack (44) aus Leipzig. Mit der Sachbearbeiterin für Dienstleistungen im Bankwesen und dem Systemtechniker der Deutschen Nationalbibliothek Leipzig freuen sich Bruder Paul und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entbindungsstation des St. Elisabeth-Krankenhauses Leipzig um Chefarzt Dr. med. Carsten Springer. Hans' Geburt ist ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Krankenhauses. Mit ihm setzt sich der Babyboom fort, den das St. Elisabeth-Krankenhaus und auch die Stadt Leipzig seit geraumer Zeit erleben - eine Entwicklung, die dem St. Elisabeth-Krankenhaus im vergangenen Jahr erstmals in der Geschichte des Hauses eine 2000. Geburt bescherte. Geschäftsführer Albrecht Graf Adelman freut sich über den anhaltenden Zuspruch, den die hauseigene Geburtsklinik unter werdenden Müttern und Vätern aus Leipzig und Umgebung findet. Zudem fühlt er sich bestätigt in seiner Entscheidung, das Angebot der Geburtsklinik des St. Elisabeth-

Krankenhauses Leipzig um eine neonatologische Abteilung zu erweitern. Seit ihrer Eröffnung am 1. Juli 2015 kümmert sich die Abteilung unter der Leitung von Oberärztin Dr. med. Andrea Reich um die Versorgung von Kindern mit Anpassungsstörungen, Neugeborenenengelbsucht und Ernährungsproblemen und solchen, die Atemunterstützung benötigen - Kinder, die bisher in andere Krankenhäuser verlegt werden mussten und nun vor Ort und unter Einbeziehung ihrer Familien betreut werden können. „Das Wissen, um diese Möglichkeiten“, so Albrecht Graf Adelman, „bestärkt werdende Eltern einmal mehr in ihrem Wunsch, im „Eli“ entbinden zu wollen.“

Über das Krankenhaus:

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig ist eine gemeinnützige GmbH in Trägerschaft der katholischen St.Trinitatis-Gemeinde Leipzig und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Das Klinikgelände mit dem schönen Patientenpark liegt im Stadtteil Connewitz im Süden Leipzigs. In elf medizinischen Abteilungen mit 340 Betten wurden 2014 ca. 19680 Patientinnen und Patienten stationär behandelt. In der Geburtsklinik kamen rund 2160 Kinder auf die Welt. Das St. Elisabeth-Krankenhaus bildet 75 Pfleger und Schwestern in der angeschlossenen Krankenpflegeschule aus. Weitere Informationen unter www.ek-leipzig.de.